

alle Zahlen
2021
im Überblick



**ÜBERRASCHEND
FÜRSORGLICH!**

NOVITAS BKK



VORWORT

Liebe Leserin, lieber Leser,

im Geschäftsbericht legen wir regelmäßig Rechenschaft darüber ab, wie wir mit dem Geld unserer Versicherten umgegangen sind. Im Jahr 2021 haben wir fast 1,6 Milliarden Euro ausgegeben. Den Rahmen unseres Handelns bilden Satzung und Gesetz. der Zweck unseres Handelns ist die Fürsorge für unsere Kundinnen und Kunden.

Deshalb sprechen wir in diesem Geschäftsbericht ausführlicher darüber, wofür wir Geld ausgeben. Denn hinter trockenen Zahlen wie den 512 Mio. Euro für Krankenhausbehandlungen stecken erstens konkrete, zum Teil herausragende Leistungen wie MRT-Untersuchungen, Transplantationen und Herzklappenoperationen, zweitens und vor allem aber Menschen mit Erkrankungen, Ängsten und Hoffnungen. Um diese Menschen geht es uns.

Die Pandemie hat sich im Jahr 2021 fortgesetzt. Ihre wirtschaftlichen Auswirkungen sind nachteilig, aber schwierig zuzuordnen. Ihre menschlichen Auswirkungen sind schmerzlich:

3140 von unseren Versicherten sind im vergangenen Jahr mit einer Covid-19-Diagnose stationär im Krankenhaus aufgenommen worden; 316 davon sind gestorben. Das sind 5,7 Prozent unserer im vergangenen Jahr insgesamt verstorbenen Versicherten; im vergangenen Jahr waren es 6,9 Prozent.

Mit besten Wünschen

Ihr



Frank Brüggemann
Vorstandsvorsitzender

Ihre



Kirsten Budde
Vorständin



VERSICHERTENENTWICKLUNG

Im Geschäftsjahr 2021 sank die Zahl unserer Versicherten* von 378.135 auf 372.956. Dies entspricht einer Abnahme um rund 1,3 Prozent.

	2021	2020	Veränderung
Kunden gesamt	372.956	378.135	-1,3 %
davon			
Pflichtmitglieder	160.235	161.228	-0,6 %
Freiwillige Mitglieder	27.285	28.329	-3,7 %
Rentner	105.976	107.448	-1,4 %
Familienangehörige	79.460	81.090	-2,0 %

VERÄNDERUNGEN

Im Geschäftsjahr 2021 war die Zahl unserer Netto-Versichertenverluste (3.583) weniger als halb so hoch wie 2020 (8.363).

	2021	2020	Veränderung
Veränderungen gesamt	-3.583	-8.363	-57,2 %
davon:			
Neukundenbeitritte mit Familienangehörigen	9.260	7.567	-27,8 %
Zugänge durch Geburten	2.614	2.548	-6,6 %
Sonstige Zugänge	2.320	1.670	38,9 %
davon Familienversicherte	1.495	n. erf.	n. erf.
Kündigungen mit Familienangehörigen	6.998	9.423	-25,7 %
Verstorbene	6.546	6.525	0,3 %
Sonstige Abgänge	4.233	4.200	1,6 %
davon Familienversicherte	1.045	n. erf.	n. erf.

*Mehrere der Zahlen für 2021 weichen infolge rückwirkender Bereinigungen geringfügig von den Angaben im Geschäftsbericht 2020 ab.

AUF EINEN BLICK

Im Jahre 2021 ist unser liquides Vermögen um 8,63 Mio. Euro gesunken. Unser Vermögensbestand zum 31.12.2021 betrug rund 57,5 Mio. Euro und teilt sich in liquides Vermögen (Betriebsmittel + Rücklagen) in Höhe von rund 54,8 Mio. Euro und Verwaltungsvermögen in Höhe von 2,7 Mio. Euro auf.

Ergebnis und Vermögen			
	2021	2020	Veränderung
	T Euro	T Euro	T Euro
Einnahmen	1.586.699	1.518.936	67.763
Ausgaben	1.595.219	1.507.473	87.746
Überschuss der Einnahmen / Ausgaben	-8.520	11.463	-19.983
Liquides Vermögen	54.849	63.475	-8.626
Verwaltungsvermögen	2.669	2.533	136

Liquidität			
	2021	2020	Veränderung
	T Euro	T Euro	T Euro
Barmittel und Giroguthaben	201.901	198.112	3.789
Geldanlagen	0	0	0
Verpflichtungen	9.453	4.610	4.843
Zeitliche Rechnungsabgrenzung	2.292	2.382	-90

Pensionsrückstellungen			
	2021	2020	Veränderung
	T Euro	T Euro	T Euro
Ruhegehälter/Ruhensbezüge, Witwen und Waisengelder	796	913	-117
Zuführungen zu und Entnahmen aus den Altersrückstellungen nach § 12 SVRV	-577	-675	98
Einbehaltene Mittel der Versorgungsrücklage	0	0	0
Zuführungen zu und Entnahmen aus den Altersrückstellungen nach § 171e SGB V	0	0	0



EINNAHMEN

Unsere Einnahmen wurden im Jahre 2021 zu 91,9 Prozent durch die Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds bestimmt. Die Berechnungsgrundlagen für die Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds sind gesetzlich fixiert. Diese Einnahme ist durch uns nicht beeinflussbar.

Einnahmen			
	2021	2020	Veränderung
	T Euro	T Euro	T Euro
Einnahmen aus dem Gesundheitsfonds	1.457.709	1.387.113	70.596
Vermögenserträge	-19	575	-594
Einnahmen aus Ersatzansprüchen	3.933	3.355	578
Einnahmen aus Finanzausgleichen	0	0	0
Sonstige Einnahmen	125.076	127.893	-2.817
Einnahmen gesamt	1.586.699	1.518.936	67.763

AUSGABEN

Im Jahre 2021 betrug das Ausgabenvolumen der Novitas BKK rund 1,595 Mrd. Euro. Davon kamen 1,492 Mrd. Euro unseren Kunden in Form von medizinischen Leistungen direkt zugute. Dies sind rund 94 Prozent der Gesamtausgaben.

Ausgaben			
	2021	2020	Veränderung
	T Euro	T Euro	T Euro
Leistungsaufwand der Krankenversicherung	1.494.290	1.437.710	56.580
Ausgaben für Finanzausgleiche / finanzielle Hilfen	-84	905	-989
Sonstige Aufwendungen	32.202*	4.218	27.984
Verwaltungs- u. Verfahrenskosten	68.811	64.640	4.171
Ausgaben gesamt	1.595.219	1.507.473	87.746

*Darunter allein 26,3 Mio. Euro Vermögensabführung nach § 272 SGB V.

Leistungsaufwand KV			
	2021	2020	Veränderung
	T Euro	T Euro	T Euro
Ärztliche Behandlung	246.438	244.457	1.981
Zahnärztliche Behandlung	63.556	59.949	3.607
Zahnersatz	24.410	20.319	4.091
Arzneien	269.650	254.706	14.944
Heil- und Hilfsmittel	110.260	101.275	8.985
Krankenhausbehandlung	511.811	490.439	8.985
Krankengeld	91.629	96.832	-5.203
Sonstige Leistungen	169.733	169.733	6.803
Leistungsaufwand gesamt	1.494.290	1.437.710	56.580

ERLÄUTERUNGEN

Der Leistungsaufwand bildet ab, wozu eine Krankenkasse eigentlich da ist: um die Behandlung erkrankter Versicherter zu finanzieren und ggf. zu organisieren – unser Leistungsaufwand dokumentiert unsere Fürsorge. Hinter diesen Zahlen verbergen sich Schicksale. 589.400 Euro für eine Herztransplantation sind viel Geld. Aber sie bedeuten ein neues Leben für den betroffenen 50-jährigen Familienvater, dem es jetzt, natürlich mit Einschränkungen, wieder gut geht.

Übrigens gehen solche Krisen keineswegs immer gut aus. In einigen Fällen kann auch die beste (und teuerste) Hochleistungsmedizin nicht verhindern, dass Erkrankungen oder Unfälle zum Tod führen. Aber dafür zu bezahlen, dass Krankenhäuser ihr Möglichstes tun, um Menschenleben zu retten, das ist unser Auftrag.

Wenn die Erkrankten gerettet werden können, müssen sie teilweise mit gesundheitlichen Einschränkungen leben, und ihre Familien mit seelischen Belastungen. Umso wichtiger ist es, dass sie sich auch in dieser Not auf uns verlassen können – dass die Kundenberaterinnen und Kundenberater in den Fachbereichen sich um die Menschen in Not, die sich ihnen anvertrauen, unkompliziert und direkt kümmern.

KRANKENGELD

Im Jahr 2021 haben wir für 14.704 Kundinnen und Kunden 80.948 Zahlungen veranlasst und damit insgesamt 91,63 Mio. Euro Krankengeldüberwiesen. Gezahlt haben wir im Durchschnitt innerhalb von 1,93 Tagen nach Eingang der Bescheinigung.

Ergebnis und Vermögen AAG bei Krankheit			
	2021	2020	Veränderung
	T Euro	T Euro	T Euro
Einnahmen	20.758	19.587	1.171
Ausgaben	17.948	17.470	478
Überschuss der Einnahmen / Ausgaben	2.810	2.117	693
Liquides Vermögen	2.728	2.728	136

Ergebnis und Vermögen AAG bei Mutterschaft			
	2021	2020	Veränderung
	T Euro	T Euro	T Euro
Einnahmen	23.313	17.076	6.237
Ausgaben	22.238	19.900	2.338
Überschuss der Einnahmen / Ausgaben	1.075	-2.824	3.899
Liquides Vermögen	895	-180	1.075

Unsere Ausgleichskassen erstatten den beitragszahlenden Unternehmen die Ausgaben für Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall (Erstattung: 80 Prozent) und für Mutterschaftsgeld (Erstattung: 100 Prozent).



Ergebnis und Vermögen Pflegekasse			
	2021	2020	Veränderung
	T Euro	T Euro	T Euro
Einnahmen	311.729	312.386	-657
Ausgaben	323.010	306.435	16.575
Überschuss der Einnahmen / Ausgaben	-11.281	5.951	-17.232
Liquides Vermögen	30.598	41.880	-11.282

PFLEGEKASSE: WIEDER MEHR LEISTUNGSFÄLLE

Finanziell ist die Novitas BKK Pflegekasse von der Novitas BKK getrennt, und ihre Leistungsausgaben belasten nicht den Finanzhaushalt der Novitas BKK. Deshalb spielt sie unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten eine eher untergeordnete Rolle. In unserem unternehmerischen Handeln spielt sie aber eine gleichberechtigte Rolle.

Denn erstens sind die Menschen, die Leistungen unserer Pflegekasse erhalten, weiterhin Kundinnen und Kunden der Novitas BKK. Und zweitens sind diese Menschen mehr als alle

anderen darauf angewiesen, dass wir unserem Anspruch, die fürsorglichste Krankenkasse überhaupt zu sein, in unserem täglichen Handeln gerecht werden. An diesen Menschen zeigt sich, wie ernst wir das meinen und wie gut wir das können. Regelmäßig können die nächsten Angehörigen der Betroffenen diese Erfahrung machen, wenn wir ihnen zur Seite stehen. Deswegen bieten wir weiterhin Hausbesuche durch eine unserer Pflegeberaterinnen an.

Die Zahl der Anspruchsberechtigten, also der

Kundinnen und Kunden mit einem Pflegegrad, steigt kontinuierlich weiter: Ende 2019 waren es 27.210, Ende 2020 waren es 30.161, und Ende 2021 waren es 31.161. Wir beobachten diese Entwicklung auch weiterhin aufmerksam, nicht nur, weil sie unsere Arbeit prägt, sondern auch, weil sie eine massive gesamtgesellschaftliche Herausforderung ist.



Das Raster eines Geschäftsberichts vermag die Arbeit einer Krankenkasse mit 900 Beschäftigten und 375.000 Kundinnen und Kunden nicht umfassend begreiflich zu machen. Um ein besseres Verständnis zu ermöglichen, führen wir an dieser Stelle weitere Daten und Erkenntnisse zusammen.

LEISTUNGSGESCHEHEN 2021

Durchschnittliche Dauer eines AU-Falls: 13,61 Tage

Durchschnittliche Dauer eines stationären Krankenhausaufenthalts: 10,17 Tage

Pflege im Heim: 8.528 Fälle

Pflege ambulant: 22.633 Fälle

Erstattungen professionelle Zahnreinigung: 26.500 Fälle

Teilnahme am Bonus FLEXCHECK: 30.738 Personen

KUNDENBEZIEHUNG

Besuche von Versicherten: 27.627

Besuche bei Versicherten (WIRZUDIR): 292

Telefongespräche mit Versicherten: 253.552



**DEM VORSTAND GEHÖRTEN
IM JAHR 2021 AN:**

VORSTANDSVORSITZENDER:

Frank Brüggemann

VORSTÄNDIN:

Kirsten Budde

**DEM VERWALTUNGSRAT
GEHÖRTEN IM JAHR 2021 AN:**

ARBEITGEBERVERTRETER

Roman Bahc
Peter Buchholz
Markus Grolms
Frederik Hoffmann
Hans-Jürgen Klemmann
Karl-Heinz Krämer
Marcus Löffler
Annette Lüneburg
Anton Mandt
Dr. Harald Obendiek
(alternierender Vorsitzender)
Dietmar Paul
Thomas Rabus-Schneider
Uwe Rademacher
Matthias Ricken
Karin Schönberger
Wilfried Stenz

VERSICHERTENVERTRETER

Reiner Baars
Marcus Blittersdorf
Hartmut Fells
Hans-Joachim Franke
Bernd Ivanoff
Frank Lang
Dieter Lieske
Michael Müller
Tekin Nasikkol
Peter Peuser
(alternierender Vorsitzender)
Norbert Pohlmann
Andrea Randerath
Gabriele Schuster
Wilfried Stenz
Meike Vogel
Hans Weirather

IMPRESSUM

Herausgeber: Novitas BKK, Schifferstraße 92-100, 47051 Duisburg
Redaktion: Frank Lobeck, Harald Stollmeier